



0,20 €
freiwillige
Spende

PFARRNACHRICHTEN

St. Marien Kevelaer Kapellenplatz 35 47623 Kevelaer 02832/9338-0

4. Fastensonntag 22.03.2020

Kirchen und Kapellen

Die Kirchen und Kapellen sind zum privaten, persönlichen Gebet täglich von 6.30-18.00 Uhr geöffnet. Zu denselben Zeiten ist das Fenster der Gnadenkapelle zum Kapellenplatz hin geöffnet, so dass mit Blick auf das Gnadenbild gebetet werden kann. Im Innern der Gnadenkapelle ist der direkte Zugang zum Gnadenbild vorerst nicht möglich.



Blick von außen in die Gnadenkapelle auf das Gnadenbild

Pforte des Priesterhauses
02832 / 9338-0

Pfarrbüro
02832 / 9338-103

Sakristei
02832 / 9338-180

Basilikamusik
02832 / 9338-108

Pastor Gregor Kauling
02832 / 9338-103

Kaplan Christoph Schwerhoff
02832 / 9338 - 162

Pfarrer Josef Cornelißen
02832 / 9338-152

Pater Aloys Mehlkopf
02832/ 9338-153

Pater Benny Kurian Valloor
02832 / 9730-699

Dr. Bastian Rütten
02832 / 9338-156

Alle weiteren Geistlichen
02832 / 9338-0

Seelsorglicher Notfall (nachts)
0175 /6160059

Geöffnet ist nach wie vor auch die Sakramentskapelle, in der täglich von 9.30-18.00 Uhr Gelegenheit zur eucharistischen Anbetung ist. Beichtgelegenheit besteht weiterhin zu den bekannten Zeiten, jedoch ausschließlich in Form der anonymen Beichte. In Kürze wird der Osterpfarrbrief von St. Marien in allen Schriftenständen zur Mitnahme ausliegen. Darin findet sich der vollständige Gottesdienstplan, wie er für die Karwoche und die Ostertage ursprünglich vorgesehen war. Bis mindestens zum 19. April werden jedoch auch in der Pfarr- und Wallfahrtsgemeinde St. Marien keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert, auch nicht in der Karwoche und an Ostern.

Tägliche Übertragung der Hl. Messe



In der Basilika wird täglich um 11.30 Uhr (samstags auch um 18.30 Uhr) nicht-öffentlich die Hl. Messe gefeiert. Diese Messfeiern werden montags bis samstags live über den Fernsehsender EWTN und auf der Internetseite www.wallfahrt-kevelaer.de übertragen. Im unmittelbaren Anschluss an die Übertragung des Gottesdienstes, also gegen 12.15 Uhr, gestalten die christlichen Kirchen Kevelaers montags bis samstags einen „Zeitpunkt Trost“, der auf denselben Kanälen ebenfalls live aus der Basilika übertragen wird. Sie wollen den Menschen auch in dieser für Alle schwierigen Zeit nahe sein. Durch diesen täglichen Impuls soll Gottes Wort den Menschen Hoffnung und Trost schenken.

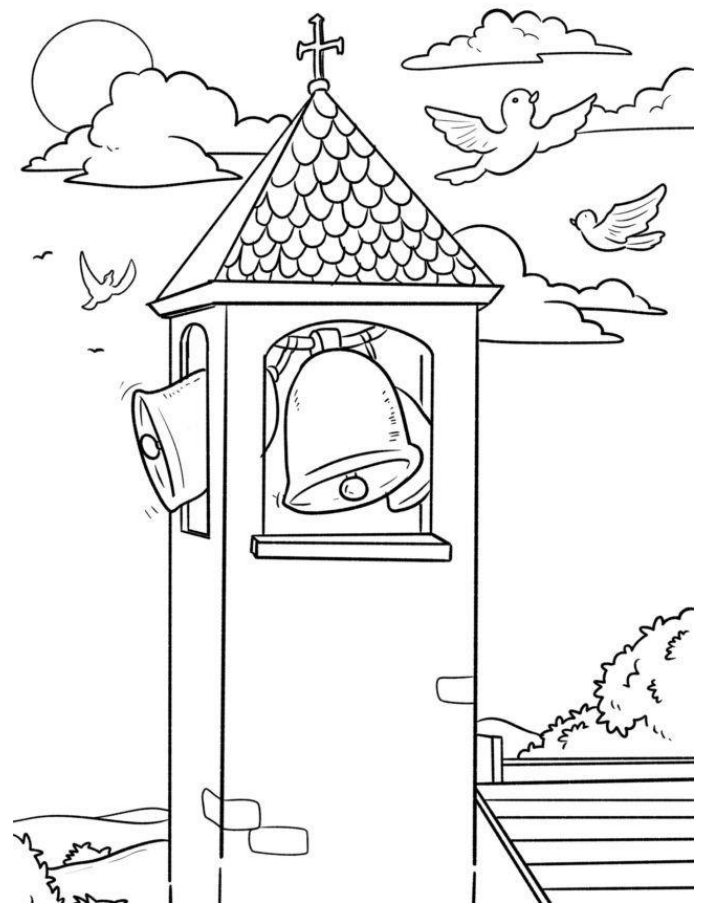
Die Basilika wird täglich erst nach dem Ende der Übertragungen geöffnet, also etwa von 12.30-18.00 Uhr.

Die Pforte des Priesterhauses ist täglich von 10.00-12.00 Uhr für dringende Angelegenheiten geöffnet. Zu diesen Zeiten können auch weiterhin Andachtsgegenstände zur Segnung abgegeben bzw. abgeholt werden, für die Einhaltung der notwendigen Hygiene

ist gesorgt. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen der Pforte werktags von 9.00-16.00 Uhr sowie samstags und sonntags von 9.00-13.00 Uhr erreichbar.

Da wir uns derzeit nicht mehr zu Gottesdiensten versammeln können, schließen wir uns im Bistum Münster einer Idee aus dem Erzbistum Köln an, die mittlerweile auch im Erzbistum Paderborn aufgegriffen worden ist. Bis zum Mittwoch der Karwoche läuten täglich um 19.30 Uhr im Bistum Münster die Glocken. Auch während der Wandlung der täglich in der Basilika gefeierten heiligen Messe um 11.30 Uhr werden die Glocken läuten.

Das Geläut lädt zum persönlichen Gebet ein und ist – über alle räumliche Trennung hinaus – ein Zeichen einer bleibenden Gebetsgemeinschaft.



Messintentionen

Gerne nehmen wir Ihre Anliegen weiterhin mit in die heiligen Messen.

Alle Werktagsintentionen werden um 11.30 Uhr, alle Sonntagsintentionen werden in der Vorabendmesse gefeiert und verlesen. Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Anliegens über das Fernsehen oder das Internet nicht wünschen, teilen Sie uns dies bitte mit.

Taufen und Trauungen

Die weitere Verschärfung von Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus zwingt uns dazu, weitere Einschränkungen vorzunehmen. Nach Rücksprache mit den Behörden sind Taufen und Trauungen ab sofort auch im kleinsten Familienkreis bis zum 19. April nicht mehr möglich.

König(I)Ich

Die in unseren Flyern für die Zeit vom 23. – 29.03. angemeldete Aktion „König(I)Ich“ einschließlich der Wandelkonzerte am 29.03. findet wegen der derzeitigen gesundheitlichen Gefährdung durch das Corona-Virus zu einem späteren Zeitpunkt statt.

kfd St.Marien



Aufgrund der gesundheitlichen Vorsichtsmaßnahmen finden bis zum 19. April 2020 keine Veranstaltungen der kfd St. Marien statt. Die Jahreshauptversammlung, wie auch der Kreuzweg sind davon betroffen.

Um unsere Helferinnen zu schützen entfällt die Heftausgabe im März. Diese wird mit der Aprilausgabe verteilt. Weitere Informationen befinden sich im Schaukasten an der Basilika.

Fußwallfahrt nach Rees

Die Fußwallfahrt nach Rees muss in diesem Jahr leider ausfallen.

Gemeinsames Osterfeuer in Keylaer am Ostersonntag entfällt

Auf Grund der aktuellen Corona-Krise und vor dem Hintergrund der staatlichen und kommunalen Vorgaben, das öffentliche Leben einzuschränken, um die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, muss das traditionelle Osterfeuer auf dem Hubertusplatz in Keylaer als Gemeinsames Osterfeuer der St. Hubertusgilde Keylaer und der Pfarrgemeinde St. Marien leider abgesagt werden. Aus diesem Grund ist auch die Annahme von Grünschnitt nicht mehr möglich.

MISEREOR-Kollekte



Am kommenden Sonntag, 29. März, findet die MISEREOR-Kollekte statt.

Dazu schreiben die deutschen Bischöfe:

Liebe Schwestern und Brüder,

„Gib Frieden!“ – dieser Aufruf prägt die diesjährige Fastenaktion von Misereor. In Deutschland leben wir seit 75 Jahren im Frieden. Gott sei Dank! Doch Frieden hat keinen unbegrenzten Garantieanspruch. Wir Menschen müssen ihn immer wieder erstreben, neu erringen und mit Leben füllen. Das gilt in Europa wie in der Welt.

Der Krieg in Syrien, der schon mehr als acht Jahre andauert, hat bereits 500.000 Menschen das Leben gekostet. Auf der Suche nach Sicherheit und Zuflucht haben mehr als 5,5 Millionen Syrer ihr Land verlassen, weitere 6,5 Millionen sind zu Vertriebenen im eigenen Land geworden.

Misereor hilft in Syrien und den umliegenden Ländern Not zu lindern und leistet wichtige Beiträge, ein friedliches Miteinander in dieser Region wieder aufzubauen. Dafür sind Bildung, gesundheitliche Basisdienste

und psychosoziale Begleitung wichtig. Viele traumatisierte Menschen müssen ihre Gewalterfahrungen verarbeiten, um wieder Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen und den Blick in die Zukunft richten zu können. Versöhnungsbereitschaft und Vertrauen sollen wieder wachsen.

„Gib Frieden!“ Dieses Leitwort ruft uns alle zum Handeln auf. Wir Bischöfe bitten Sie: Tragen Sie die Friedensbotschaft der Fastenaktion in Ihre Gemeinde! Unterstützen Sie die Opfer der Kriege mit Ihrem Gebet und die Friedensarbeit der Kirche mit einer großzügigen Spende.

Fulda, den 26. September 2019

Für das Bistum Münster



† Dr. Felix Genn
Bischof von Münster

Sie können Ihre Spenden auf das Spendenkonto des Misereor Hilfswerks bei der Pax-Bank, (IBAN DE75 3706 0173 0000 1010 10), oder auf unsere Spendenkonten (Volksbank an der Niers, IBAN DE47 3206 1384 4300 3430 10) überweisen.

Wir gedenken unserer Toten

V: Herr, schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

A: *Und das ewige Licht leuchte ihnen.*

V: Herr, lass sie ruhen in Frieden.

A: *Amen.*



Gnadenbild "Trösterin der Betrübten"

